

Bremen, Juli 2016

ottobock.



„Dieser Rollstuhl kann sofort gebaut werden“ sagt man bei Firma Ottobock in Königsee, sobald nach dem Auftragseingang die Merkmale eingegeben sind und das ELAM-System die notwendigen Informationen am Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt hat. Jeder Mitarbeiter kann sofort loslegen, denn der Montageablauf wird unmittelbar schrittweise für jeden angezeigt. Die Lieferung kann kurz darauf sicher erfolgen und rückverfolgbar ist sie auch.

Das Unternehmen:

Weltweit steht der Name Ottobock für qualitativ hochwertige und technologisch herausragende Produkte. Seit der Gründung 1919 verfolgt das Unternehmen in dritter Familiengeneration mit weltweit über 6.000 Mitarbeitern die Vision, mit innovativen Produkten die Mobilität von Menschen mit Handicap zu verbessern.

„Wie werde ich Herr meiner unzähligen Varianten trotz der Individualisierung und Personalisierung von Produkten?“

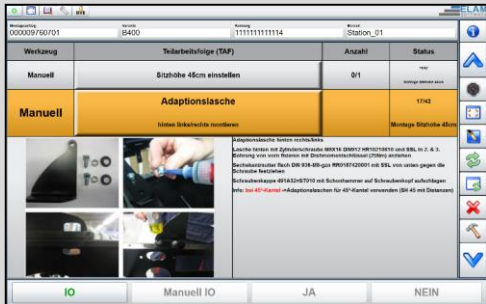
Das Projekt:

Die Ansprüche an einen Rollstuhl sind für jeden Lebensbereich verschieden. So verschieden wie die Menschen selbst. Die Ottobock Mobility Solutions GmbH mit Sitz in Königsee bietet ihren Kunden eine nahezu unvergleichbar breite Produktpalette, die durch individuelle Konfigurationen maßgeschneiderte Einzelstücke bildet.

Herausforderung kontrollierte „Mass Customization“

Der Einsatz des ELAM-Systems ermöglicht es an vier parallelen Stationen mittels Baugruppen-Logik, für jede individuelle Konfiguration des Kunden die passende Arbeitsanweisung am Montagearbeitsplatz in der Produktion anzuzeigen und die Montage sicher durchzuführen. Von der Kundenkonfiguration durch den Verkauf sofort zur Werkerführung am Arbeitsplatz in der Produktionshalle.





KONTAKT

Armbruster Engineering GmbH & Co. KG.

Neidenburger Straße 28
28207 Bremen

Telefon: +49 (0) 421 / 20 248 - 26
Fax: +49 (0) 421 / 20 248 - 20

Email: a.miedtank@armbruster.de
www.armbruster.de

Die Lösung:

Anhand der aus dem SAP-System importierten Auftragsdaten und der darin enthaltenen Komponentenliste wird aus Teilarbeitsanweisungen eine spezifische Gesamtanweisung gebildet. Und das individuell für jeden Auftrag neu. Mit der Verheiraturung wird dann die Produktlebenslaufakte angelegt, die passende Werkervisualisierung gestartet und auf dem Bildschirm angezeigt. Der Mitarbeiter wird Schritt für Schritt durch den Montageprozess geführt.

Das ELAM-System schafft die Möglichkeit, Baumerkmale zu verknüpfen und anhand der Verknüpfungen eine zusammengestellte Werkervisualisierung anzuzeigen. So sichert es die korrekte Montage trotz hoher Variantenvielfalt.

„Wir sind mit dem entwickelten Konzept der Zusammenstellung von Werkervisualisierungen nach Auftragsmerkmalen aus dem SAP-System sehr zufrieden. Die Rückverfolgbarkeit durch die Produktlebenslaufakte gibt uns weitere Sicherheit“. Herr Ralf Both, Leiter Arbeitsvorbereitung bei Ottobock Mobility Solutions GmbH.

Kundennutzen durch ELAM auf einen Blick:

- Typengenaue Arbeitsanweisungen für individuelle Produkte
- Absicherung der Qualität bei hohen Variantenzahlen
- Effiziente Produktion und informierte Mitarbeiter
- Intuitive Bedienung und schnelle Anlernzeiten von Personal
- Schneller Datenaustausch und Auftragsstart durch ERP-Anbindung
- Komplette Dokumentation und Rückverfolgbarkeit der Arbeitsschritte